

# Kurzchronik der Gemeinde Darmstadt - Mitte

## Vorgeschichte:

Im Jahre 1903 wurde in Darmstadt die erste Familie vesiegelt. Die Gottesdienste wurden in Ihrer Wohnung in Eberstadt gehalten. Die Gründung der Gemeinde Darmstadt erfolgte im Jahre 1905. Zum Vorsteher wurde der Priester Adam Bickel gesetzt. Bis zum Jahre 1927 gab es in Darmstadt nur eine Gemeinde. In dieser dienten folgende Vorsteher:

1905 - 1908 Priester Rockenfelder  
1908 - 1915 Priester Zimmer  
1915 - 1927 Gemeindeälteste Kasten

Am 1. September 1927 mußte die Gemeinde Darmstadt wegen ständigem Wachstum geteilt werden.

## Die Anfänge der Gemeinde Darmstadt 2 - später Darmstadt - Mitte

Zu Beginn wurden die Gottesdienste in der Bismarckstraße 54 gehalten. Vorsteher war Bezirksevangelist Heß.

Durch Bombardierung der Stadt am 11./12. September 1943 wurde die Versammlungsstätte mit Inventar einschließlich Kirchenbücher vernichtet. Die Geschwister besuchten fortan die Gottesdienste in Arheilgen und Roßdorf.

Im Jahre 1947 konnte in der Innenstadt , Adelongstraße 18, ein Ruinengrundstück erworben werden. Das Gebäude wurde in Selbsthilfe der Geschwister zu einer Versammlungsstätte hergerichtet.

Da auch die Gemeinde Darmstadt 1 keinen Gottesdienstraum mehr hatte, wurden die Gemeinden wieder zusammengefaßt. Vorsteher war der Bezirksevangelist Georg Heß. Im November 1956 wurde Bezirksevangelist Heß zur Ruhe gesetzt. Vom 14.11.1956 an, diente der Gemeindeälteste Becht als Vorsteher.

Im Jahre 1958 mußte die Gemeinde abermals wegen Platzmangel geteilt werden. Von nun an gab es wieder die Gemeinden Da-Nord und Da-Mitte.

Am 4.11.1959 bekam Da-Mitte den Hirten Oechler als Vorsteher.

Wegen Baufähigkeit mußte das Gebäude 1961 abgerissen werden. Im Anschluß wurde mit einem Neubau begonnen. Die Gemeinde besuchte in dieser Zeit die Gottesdienste in DA-Nord. Bis zur Einweihung der neuen Kirche am 03.08.1963 diente Bezirksevangelist Schmidt beiden Gemeinden als Vorsteher.

Im ersten Gottesdienst nach der Einweihung, setzt Bezirksapostel Gottfried Rockenfelder den Gemeindeältesten Hochhaus zum Vorsteher.

Der damalige Evangelist und heutige Hirte Wiegand, dient der Gemeinde seit dem 12.12.1971 als Vorsteher. Für die Pflege der 160 Geschwister stehen Ihm 3 Priester, 2 Diakone und 2 Unterdiakone zur Seite.